



## Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg

ZVK des KVBW · Postfach 10 01 61 · 76231 Karlsruhe  
ZR 27

**Mitgliederinfo ZR 27**

An die Mitglieder  
der Zusatzversorgungskasse

Karlsruhe, 24. Juni 2011

### Versand der Versorgungskonten 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2002 informieren wir die Beschäftigten unserer Mitglieder regelmäßig über die Entwicklung ihrer Betriebsrente. Das jährliche Versorgungskonto sowie die Renteninformation der Deutschen Rentenversicherung ermöglichen eine Beurteilung der persönlichen Versorgungssituation. Auf dieser Grundlage können unsere Versicherten dann die erforderlichen Vorsorgemaßnahmen rechtzeitig in die Wege leiten.

Die Mitteilungen über den Stand der Betriebsrente zum 31.12.2010 (Versorgungskonten) haben wir in der Anlage - aus datenschutzrechtlichen Gründen in verschlossenen Umschlägen - beigefügt.

Bitte leiten Sie die Schreiben - mit Blick auf die sechsmonatige Einwendungsfrist - möglichst zeitnah **ungeöffnet** an Ihre Beschäftigten weiter (§ 13 Abs. 3 Satz 2 Buchst. b der Satzung). Aus gegebenem Anlass weisen wir Sie ausdrücklich darauf hin, dass die Versorgungskonten, sofern sie auf dem Postweg übermittelt werden, aus datenschutzrechtlichen Gründen **nicht als Infopost** versandt werden dürfen.

Das Adressfeld im Sichtfenster enthält die uns bekannte vollständige Adresse der/des Versicherten, den Verteilerschlüssel, sofern er uns mit Ihren Meldungen mitgeteilt wurde, sowie Ihre Mitgliedsnummer. Die Sortierung der Schreiben erfolgte nach dem Verteilerschlüssel bzw. (wenn dieser nicht vorlag) nach dem Namen. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns für Ihre tatkräftige Unterstützung in den vergangenen Jahren bei der Verteilung der Versorgungskonten an Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

#### Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg

<b>Hauptsitz</b> Daxlander Str. 74 76185 Karlsruhe Tel. 0721 5985-0	<b>Zweigstelle</b> Birkenwaldstr. 145 70191 Stuttgart Tel. 0711 2583-0	<b>Bankverbindung</b> Landesbank Baden-Württemberg BLZ 600 501 01 (BIC SOLADEST) Pflichtvers. Kto. 2 000 211 (IBAN DE80 6005 0101 0002 0002 11) Freiw.Vers. Kto. 4 024 020 (IBAN DE53 6005 0101 0004 0240 20)	<b>Sie erreichen uns</b> montags bis freitags von 8 Uhr bis 16:30 Uhr	<b>Internet / E-Mail</b> www.kvbw.de zvk@kvbw.de
--	---	--	---	--



## Zusatzversorgungskasse des Kommunalen Versorgungsverbands Baden-Württemberg

Die/der Beschäftigte kann innerhalb von sechs Monaten nach Zugang des Versorgungskontos schriftlich gegenüber dem Arbeitgeber beanstanden, dass die Entgelte/Beiträge nicht oder nicht vollständig gemeldet bzw. an die Kasse abgeführt wurden (§ 21 Abs. 2 des Altersvorsorgetarifvertrags-Kommunal (ATV-K)).

**Nach Ablauf der Ausschlussfrist können keine Ansprüche auf Korrektur der Versorgungspunkte und der daraus resultierenden Rentenanwartschaften mehr geltend gemacht werden.**

Wir bieten mit der **ZVKPlusRente** eine kostengünstige und flexible Möglichkeit der Altersvorsorge mit umfassendem Versicherungsschutz an. Um die Beschäftigten, die bisher noch keine Freiwillige Versicherung bei der ZVK haben, über die Vorzüge dieses Produkts zu informieren, haben wir die Schreiben um Informationen zur **ZVKPlusRente** ergänzt.

Muster der Versorgungskonten sowie eine Zusammenstellung wichtiger Fragen und Antworten haben wir auf unserer Homepage "[www.kvbw.de](http://www.kvbw.de)" unter der Rubrik Zusatzversorgung hinterlegt.

Bitte geben Sie diese Informationen wegen ihrer grundlegenden Bedeutung und der möglichen Rückfragen Ihrer Beschäftigten an Ihre Personalstelle weiter. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Frank Reimold  
Direktor